

Saale-Beitung.

werden die Spalte oder deren Raum mit 40 Sil., falls ein Blatt mit 15 Pfg. beträgt...

Erscheint dreimal täglich mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage. (Der Abdruck unter Original-Titel ist nicht gestattet.)

Bezugspreis: Im Falle vierteljährlich 2,50 M., bei dreimonatlicher Abstellung 2,75 M., durch die Post 3 M., zweimonatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Befehlsgeld...

Verantwortliche Verbindung mit Berlin, Leipzig, Magdeburg etc. Königsplatz-Str. 17a.

Seibenzwanziger Jahrgang.

Nr. 334.

Saale a. d. Saale, Mittwoch den 19. Juli

1893.

Politische Uebersicht.

Die Verarmung der Flüsse durch Fabrikabwässer ist in diesem wasserarmen Sommer geradezu zu einer Katastrophe geworden. Von der Saale, Weiser, Fulda, Elbe usw. kommen eindrucksvolle Klagen über die Verunreinigung des Wassers...

In der Reichstagsung vom 7. Juli hat der konservative Abg. Dr. v. Mantuffel wieder einmal, wie er selbst sich ausdrückt, „sein steinernes Lieblingsschiff geritten“: die Zinksteuer...

Mittsommer.

Von Silvester Erd.

[Redaktion verboten.]

Wenn sich um die grün geschmückte Erde ein so dichtes Netz von Sommerregen schlingt, daß sie selbst noch in die Nacht hinein, wenn auch in den letzten abgekühlten Farbenabstufungen...

Meinung darüber genügend hergestellt und begründet haben. Um nur einiges hervorzuheben, so möge nochmals betont werden, daß unter dieser Steuer, welche notwendig eine Erhöhung der Zinksteuern mit sich bringen müßte...

Was aus dem soeben ausgegebenen Arbeitsprogramm des Deutschen Juristentages ersichtlich ist, die diesjährige Tagesordnung ungemein reich. Angesichts der Bedeutung zahlreicher Fragen darf wohl bezweifelt werden, ob es möglich sein wird...

die Durchführung der Organisation der Schöffengerichte durch die ganze Strafgerichtsverfassung.

Die „Post“ befaßt in einem längeren Artikel die Bezeichnung des gewerblichen Fortbildungswesens bei dessen Ueberweisung an das Handelsministerium und verlangt dringend eine Verneuerung der künftigen Fortbildungsgesetze.

Dem Vernehmen nach sind vor einiger Zeit Verhandlungen eingeleitet, um eine Veränderung der Verhältnisse herbeizuführen, in der Art, daß die gewerblichen Fortbildungsschulen dem Ministerium für Handel und Gewerbe unterstellt werden...

Die sozialdemokratische Agitation hat schon lange Umfang und Stärke in ihren Bereich gezogen. Die Arbeitervereine, die schon Tausende von Mitgliedern zählten, sind jetzt dem ganzen Organisationsneue angepaßt...

reichte sie bis zu den Meeren, welche unseren Erdtheil begrenzen. In Byzanz, Rom und Karthago, also den größten Kulturen der antiken Welt, hatten die Phönizier den Wohnort Babelsitz, nach dem sie auch die Welt, und die Zeit, und die blonden Männer sich mit liebreicher Mühe in den Nachruhm jener konnten, hieß überall gleichmäßig: Mittommer.

Schnee und Trümmel, welches sich für den modernen Menschen in den meisten Mischzeiten seines ziemlich unvollständigen Lebens zu bedecken pflegt, lagst ihn auch wohl auf Augenblicke die Schwermüdigkeit vergraben, welche die Hitze von seiner Stirn herabperlen läßt.

Die Erholung, welche der Mittommertag beharrlich verweigert, genährt uns schließlich der Abend. Allein der Säuber wird auch seiner kaum froh. Würzig in seinen Aufschwüngen, nachlässig in seiner Einfachheit, der Abend nur dort ein, wo die Natur nicht zu sehr durch kommende Entwürfe verdrängt worden ist.

„Gerächt ist Der herrschaftliche Garten. Einmal, wild und wüß, Mit feiner Unnen Schattenspiele: Da ich liehe, Kränzel, vor feiner Windeshauch eregt. Ich liehe wild und tanze, tanzen und bewegt, Die Wirt voll seliger Geleide.“

„Ich — jemand höher und feiner — Gott, wach wehmüth'ger Sang! Doch künft'ig schreit es auf, und aus der Ferne drang Nur noch der Störrederer Wollen.“

„Da liegt die Steuere . . . Gedulde scheint sie meinem Aug'. Die Erde sich rühlet in der Luft ein wunder Zauber, Den Himmel köstlich langst. Der dichte Waldstein Ergänzt nun leuchten in der gelbgrünen Seide, Bis blane Schleiher ihn umweiden.“



Geschäfts-Eröffnung.

Einem hochgeehrten Publikum von Halle a. S. und Umgegend hierdurch die ergebene Mitteilung, daß wir am hiesigen Tage

Leipziger-Strasse Nr. 2

in unmittelbarer Nähe des Rathhauses, früher Bethge'sches Lokal, unter der Firma

Sprengel & Rink

Delicatess-, Südfrucht-, Wein-, Wild- u. Geflügelhandlung

eröffnet haben. Unser eifriges Bestreben wird sein, bei mäßigen Preisen nur ausgewählte beste Waare zu führen. Wir geben uns der angenehmen Hoffnung hin, unser junges Unternehmen freundlichst unterstützt zu sehen und empfehlen uns

Hochachtungsvoll

Sprengel & Rink.

Total-Ausverkauf.

Wegen gänzlicher Auflösung des Geschäfts verkaufe ich mein Lager in:

Papier-, Leder-, Kurz-, Galanterie- u. Spielwaaren

zu spottbilligen Preisen und bemerke, daß der vorhandene Waarenbestand bis Mitte September geräumt sein muß.

Wilh. Lauenroth fr. Plötz,
Große Ulrichstraße 49.

Schluss meines Geschäfts bestimmt am 31. dieses Monats.

Das Lager besteht noch aus:

schwarzen und farbigen wollenen Kleiderstoffen, farbigen Seidenstoffen, Tuch u. Buckskin, 100, Germania-terpigen, Pferdedecken, Bettzeugen, Sammt, Plüsch, Atlas etc.

Sämtliche Waaren sind zum letzten Mal im Preise wesentlich **herabgesetzt.**

F. W. Lichtenstein, Gr. Ulrichstr. 36.

Cognac,

Originalfüllung, Flasche von Mark 3,50 - 12,00.
Echten Steinhäger, Irish Whisky, Gin, Echten fr. alten Walkenrieder Klosterkorn (Rorbäuer) 1 Literflasche 1,50.
Angostura, Booncamp, Aromatique, Bielefelder Tropfen, Pepsin Magen-Bitter, Echte Danziger Liqueure, Getreidekimmel v. Gilka, Alpenkräuter, Aitvater etc. etc.

Echten Benedictine 1/4 Fl. 7,75, 1/2 Fl. 4,50, sowie alle übrigen Sorten ausländische Liqueure empfehlen billigst

Gleim & Windmüller,
Leipzigerstraße 94. — Fernsprecher 534.

Wasserdichte Wagen-, Waggon- u. Pferdedecken

aus präpariertem schwarzen, braunen oder weißen Segeltuch liefert in verschiedenen Qualitäten nach Maßaufgabe
A. Erfurt, Technisches Geschäft, Halle a. d. S., Mühlentstraße Nr. 13.
Muster und Preise gratis und franco.

Das Johann Hoff'sche Malzextract-Gesundheitsbier unterstützt die Verdauung und dient zur Stärkung und Kräftigung des Körpers.

Bitte wieder um eine Sendung Ihres vorerwähnten Malz-Extract-Gesundheitsbieres, das mich ganz besonders kräftigte, indem es den Appetit anregte und die lästigen Verdauungsstörungen gänzlich beseitigte.
S. Bahn in Berlin, Waidstraße 6.
Johann Hoff, f. l. Gottfieriand, Berlin, Neue Wilhelmstraße 1.
Verkaufsstelle in Halle a. S. bei Heimbold & Comp.

100 Waggons gesundes, trocknes Wiesenheu ab 1. August bis Ende Dezember 1893, monatlich 20 Waggons, sowie 15 Waggons à 10,000 kg. ferbigen Hafer liefert lieferbar, verkauft Louis Meiser, Leipzig.

Für den Ansehlentheil verantwortlich: W. König in Halle.

Donnerstag den 20. d. Mts.

Concert

im grossen Saale der „Kaisersäle“ des Opernchors „Flora“ (24 Damen und Herren) vom Hamburger Stadttheater

in althistorischer Vierländer-Tracht unter Leitung der Herren Jul. Egener und Kapellmeister Mansfeld.

PROGRAMM:

- I. Gemischter Chor. Gebet aus der Oper „Die Stimme von Portici“ Auber. Unter dem Lindenbaum Eberle. Ein Abend auf der Alm, Tongemälde Koschat.
- II. Damen-Quartette. Die Glocken läuten das Ostern ein Abt. Mandolinen-Serenade für Damenchor, arrangirt von J. Egener, Sopran-Solo von Fr. Ullsger Förster.
- III. Gemischter Chor. „Spin, Spin“ Jüngst. Mondnacht auf der Alster, Walzer Petras.
- IV. Herren-Quartette. Auf der Wacht, Bariton-Solo von H. Markwordt Kuntze. Herzklöpfen Kromser.
- V. Gemischter Chor. Auf der See Mendelssohn. „Zieh' hinaus“ Dregort. „Am Wörthersee“ Koschat.

Die Direction.
Preise: Saal 50 ¢, reserv. 75 ¢, Balkon 75 ¢, Loge 1,50 ¢. Im Vorverkauf bei den Herren Steinbrecher & Jasper, Markt, und M. H. Beeck, Cigarrenhandlung, Gr. Ste.nstr., Saal 40 ¢, reserv. 60 ¢.

Freyberg's Garten.

Morgen Donnerstag den 20. Juli Abends

Grosses Frei-Concert.

Neu eröffnet. Kleine Marktstraße 14.
Empfehle meine Lokalitäten zu gefl. Besuch. Vorsichtige Biere, feine Weine, gute Speisen. Elegante Damenbedienung.

Germania-Garten.

Heute Mittwoch Abends 8 Uhr Wettlaufen zwischen dem Schneidergesellen Herrn Müller und dem Schnellläufer v. Nacht um den Preis von 50 Mark.

Germania-Garten.

Donnerstag den 20. Juli
großes Schlachtfest,
wozu freundlichst einladet
Hch. Spelling.

Restaurant „Zur Neuen Welt“

Schwemme 2.
Empfehle mein Lokal mit neuer Damen-Bedienung. Gute Weine und Biere - tolle Preise -
Für meine werthen Gäste ein höchst annehmlicher Aufenthalt.
Hochachtungsvoll
Paula Westphal.

Zahnarzt
Blanckenburg,
Weidenplan 2, II.
Künstl. Zähne, Plombiren etc.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
Die Gebrüder Manelli, Bravour-Gymnastiker am dreifachen Red.
Mr. Paul Carro, Bravourredner mit anatomischen Figuren. — **Clown Tom Belling** (der berühmte „August“ des Circus Niens), parodistischer Zauberer. — **Brothers Harry und Louis**, Bravour-Gymnastiker an den königlichen Ringen. — **Mr. William R. Martin**, Portrait-, Rauch- und Landchafts-Schneidmaier. — **Herr Georg Rösser** Original-Humorist. — **The Julians**, englische Tanz-Sängerinnen. (Auf allgemeinen Wunsch weiter engagirt.)
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater

Mittwoch den 19. Juli
Zum letzten Male:

Die Glocken von Corneville.

Donnerstag: Der lustige Krieg.
Nach 9 Uhr werden Schmittbilletts zu folgenden Preisen ausgegeben: Saal 25 ¢, Balkon 2 u. 3. Reihe für 30 ¢.

Feisch-Restaurant.

Täglich laure Milch.
Kleine Börse, Köpferplan 3.

Meine Kegelbahn ist noch einen Tag in der Woche frei.
Scharre.

Morgen Schlachtfest

Schneidfest, 12.
Morgen Donnerstag
Schlachtfest.
A. Schnapperelle
Mittelstraße 16.

Nat. Kranken- und Sterbe-Kasse der Droßchen-Kaufher und verw. Berufsgenossen, e. S. Nr. 75.
Freitag den 21. Juli, Abends 9 1/2 Uhr findet im Restaurant „zur Parole“ eine

außerordentliche Versammlung statt, wozu sämtliche Mitglieder ein geladen werden. Der Vorstand.

Zither-Verein „Harmonie“

Freitag den 21. d. Mts.
Damenabend
im Vereinslokal „Erythralhallen“.
Der Vorstand.

Donnerstag 8 Uhr Abends Sitzung im Restaurant Petzold,

Charlottenstraße 17a.

Zurn-Verein Friesen.

Donnerstag und Freitag
Abends von 8 - 10 Uhr
Zurnübun-
gen in der Stadt-Schul-Zurn-
halle in der „Halle“.
Medungen von Mit-
gliedern und Böhlingen werden hork-
schäft und jeden Sonntag Abend im
Vereinslokal, Gaudenstraße Schützen-
haus, Schützenstr., entgegenkommen.
Der Vorstand.

Mit 2 Beisitzern.